

langsame Bootzeit von macOS unter OC 0.6.4

Beitrag von „oberstel“ vom 13. Dezember 2020, 01:36

Vor ein paar Tagen habe ich mir einen neuen Rechner zusammengebaut und OpenCore 0.6.4 und macOS Big Sur, Windows 10 und Ubuntu 20.04 installiert.

Der Rechner hat ein MSI MPG z390M Mainboard mit i5-8600k CPU und 16 GB RAM. Storage ist eine NVMe SSD mit 500 GB im M.2 Slot.

Soweit läuft eigentlich alles super.

Das Linux bootet in <9 Sekunden - Sehr geil!

Windows startet in flotten 13 Sekunden - Was echt toll ist.

Nur macOS braucht für den Start >26 Sekunden - das finde ich komisch.

An der Hardware kann es also eigentlich nicht liegen... die rennt wie sau.

Im Logfile erkenne ich auch nicht "den einen Delay", das läuft eigentlich alles recht smooth durch, braucht halt nur mehr als 25 Sekunden 😞

[kernel_boot_log.txt](#)

Anbei lege ich auch mal meine config.plist, so viele Kexte und Driver lade ich eigentlich gar nicht...

[config.plist](#)

Hat einer von Euch eine Idee wo ich mal hinfassen sollte?

Oder ist das eine normale Bootzeit und ich sollte mich damit begnügen?

Beitrag von „grecedrummer“ vom 13. Dezember 2020, 01:51

Sobald man Audio während des bootens haben möchte, hatte ich auch enorme Verzögerungen.
Versuche mal diese config

Beitrag von „bluebyte“ vom 13. Dezember 2020, 07:38

[oberstel](#) wie ich sehe, bist du erst seit Juni dabei. Ich hoffe, du hast unter Windows den Schnellstart deaktiviert.

Der kann bei Multi-Boot zu Problemen führen bis hin zum Datenverlust.

[Windows 10: Schnellstart deaktivieren/aktivieren](#)

[Der Schnellstart von Windows 10](#)